

## Aussteller

Fa. Eaton Technologies  
Langenlonsheim

Gemeinnützige Haftpflicht-  
Versicherungsanstalt (GHV)  
Darmstadt

Fa. Holstein  
Markdorf

Fa. Kothe  
Eislingen

Fa. Leo Kübler  
Karlsruhe

Fa. Reis  
Neustadt/Weinstr.

Fa. Schliessmann  
Schwäbisch-Hall

Fa. Joh. Vögele,  
Lauffen

Fa. Wickert  
Landau

Fa. Wittmer,  
Kirrweiler

Landwirtschaftskammer  
Rheinland-Pfalz  
Weinbauamt Neustadt/Wstr.

Breitenweg 71 (Ortsteil Mußbach)  
67435 Neustadt a. d. Weinstraße

### Kontakt:

Dr. Jürgen Lorenz  
Tel. 02225/98087-38  
Fax: 02225/98087-66  
Email: juergen.lorenz@dlr.rlp.de

### Anfahrt zum Tagungsort:



## Einladung zum 19. Brennertag Rheinland-Pfalz

*„Zukunftsorientiert handeln“*

Freitag, 01. Februar 2013  
09.00 - 17.00 Uhr

Aula DLR - Rheinland-Pfalz

Tagungsgebühr: 20,00 € (inkl. Verkostung)

### Veranstalter:

- Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR) Rheinland-Pfalz
- Verband Pfälzer Klein- und Obstbrenner e.V.
- Verband Rheinischer und Saarländischer Klein- und Obstbrenner e. V.
- Verein Ehemalige Gartenbauschüler, Neustadt/W.

**„Zukunftsorientiert handeln“  
19. Brennertag Rheinland-Pfalz  
am 01.02.2013 in  
Neustadt an der Weinstraße**

Die Zukunft der Brennereien im Land ist gesichert. Mit dem Entwurf für das neue Alkoholsteuergesetz ist für viele bereits Licht am Horizont zu erkennen. Denn darin ist festgelegt, dass auch zukünftig die Destillation in Abfindungsbrennereien möglich sein wird. Gleichzeitig besteht aber im gesamten Bundesgebiet das Recht, Brennkontingente zu erwerben. Die Auswirkungen auf das Spirituosenangebot bleiben abzuwarten.

Heutige Betriebsinhaber haben noch genügend Zeit, sich in dem geschützten Bereich des Branntweinmonopols auf die kommende Situation vorzubereiten und damit Ihre Position für den freien Markt zu stärken.

Der Brennertag Rheinland-Pfalz zeigt unter anderem, welche Auswirkungen unterschiedliche Rohstoffqualitäten auf die Destillatqualität, aber auch auf den wirtschaftlichen Erfolg einer Brennerei haben. In einem weiteren Block wird dargestellt, wie mit Likören eine zusätzliche Wertschöpfung zu generieren ist, ohne das begrenzte Alkoholkontingent zu belasten.

Da „nach der Saison“ bereits „vor der Saison“ ist, haben Betriebe, die sich jetzt gut aufstellen, die besten Aussichten, auch ab 2018 in einem engeren Markt zu bestehen!

Moderation: Dr. Jürgen Lorenz,  
DLR Rheinland-Pfalz

- 09.00 - Begrüßung**  
**09.30 Uhr Dr. Günter Hoos**  
DLR Rheinland-Pfalz  
**Bernhard Bares**  
Verband Rheinischer & Saarländ.  
Klein- und Obstbrenner e. V.
- 09.30 - Was muss auf's Etikett und**  
**10.05 Uhr in die Flasche?**  
Klaus Lindenmann,  
Verb. Pfälzer Klein- und Obstbrenner
- 10.05 - Mehr Sicherheit durch Methanol-**  
**10.20 Uhr testung von Destillaten**  
Bernd Alber,  
Leo Kübler GmbH, Karlsruhe
- 10.20 - Pause und Ausstellungsbesuch**  
**10.40 Uhr**
- 10.40 - Zwetschenqualität im Glas**  
**11.25 Uhr erlebbar?\***  
Matthias Huber,  
Obstbau und Brennerei, Oberkirch
- 11.25 - Infos aus der Versuchsbrennerei**  
**11.55 Uhr Jahrgangseinfluss und Maische-**  
**standzeiten bei Steinobst \***  
Prof. Dr. Dominik Durner  
DLR Rheinland-Pfalz

\* Versuchsvorstellung inkl. Verkostung  
der jeweiligen Produkte

**11.55 - Vermarktung in einer Region mit**  
**12.15 Uhr hoher Brennereien-Dichte**  
Matthias Huber,  
Obstbau und Brennerei, Oberkirch

**12.15 - Mittagspause und**  
**Ausstellungsbesuch**  
**13.30 Uhr** (Verpflegung liefert:  
Partyservice Friedrich,  
Böhl-Iggelheim)

**13.30 - Likörherstellung mit standar-**  
**14.15 Uhr disierten Produkten\***  
Jan Sonne,  
Joh. Vögele KG, Lauffen

**14.15 - Likörherstellung aus frischer**  
**15.00 Uhr Rohware \***  
Rita Vitt,  
Brunnenhof, Biberach-Prinzbach

**15.00 - Pause mit Ausstellungsbesuch**  
**15.15 Uhr**

**15.15 - Von der Frucht zum klaren und**  
**16.00 Uhr stabilen Likör**  
Amos von Brüning,  
Eaton Technologies,  
Langenlonsheim

**16.00 - Abschlusskaffee und Imbiss**  
**16.15 Uhr**

**Kosten:**

Tagungsgebühr: 20,00 €  
Tagungsband: 5,00 €  
Mittagessen: 17,00 €